



Tabelle Saison 03/04

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar



Stand: 11.01.2004

| Platz | Verein | Name | Spiele | Tore | Punkte |
|-------|----------------------|--|-----------|----------------|-----------|
| 1 | Gau-Algesheim | Peter Schön Mathias Schön | 10 | 44 : 16 | 26 |
| 2 | Altenkessel 2 | Frank Fischer Bertram Stoll | 10 | 60 : 28 | 23 |
| 3 | Bolanden | Markus Hack Jürgen Brach | 10 | 57 : 35 | 21 |
| 4 | Kl.-Winternheim 1 | Rainer Schmitt Markus Bugner | 10 | 37 : 27 | 20 |
| 5 | Ober-Olm | Dirk Schmitt Peter Brieske | 10 | 70 : 38 | 17 |
| 6 | Hechtsheim 3 | Rene Brück Oliver Brück | 10 | 31 : 32 | 12 |
| 7 | Hechtsheim 4 | Michael Beismann Thomas Stauder | 10 | 37 : 44 | 11 |
| 8 | Ebersheim 3 | Worf Dieter Nauth Stefan | 10 | 26 : 44 | 8 |
| 9 | Ebersheim 2 | Worf Rainer Worf Daniel | 10 | 27 : 57 | 7 |
| 10 | Kl.-Winternheim 2 | Uwe Fleck R. Schlitzer | 10 | 28 : 61 | 5 |
| 11 | Ebersheim 1 | Ludwig Beißmann Axel Pfannenschmidt | 10 | 23 : 58 | 2 |

Nach der Vorrunde (3 von 6 Spieltagen)

In der Oberliga steht die zweite Mannschaft des RVW Altenkessel (Frank Fischer/Bertram Stoll) nach der Vorrunde auf einem hervorragenden 2. Platz. Am 3. Spieltag am Samstag, den 10.01., in Ebersheim nahm die Mannschaft aus vier Spielen 10 Punkte mit nach Hause. Die Spiele gegen die drei Ebersheimer Mannschaften wurden deutlich gewonnen. Lediglich beim 5:5 gegen Bolanden wurden Punkte eingebüßt.

Damit haben Frank Fischer und Bertram Stoll in der Vorrunde lediglich beim Spiel gegen Klein-Winternheim 1 (4:3 verloren) und den Unentschieden gegen Gau-Algesheim (2:2) und Bolanden (5:5) Punkte abgegeben. Mit einem solchen Ergebnis war vor Beginn der Runde nicht zu rechnen.

Sollten die Beiden die Leistung aus der Vorrunde auch in der Rückrunde bestätigen können, dürfte der Qualifikation für die Südwestdeutsche Meisterschaft nichts mehr im Wege stehen.

Die ersten Vier der Oberliga sind für diesen Wettbewerb qualifiziert.

Der nächste Spieltag findet am 06.02. in Klein-Winternheim statt. Dann stehen mit Klein-Winternheim 1 und Ober-Olm gleich zwei schwierige Gegner auf dem Programm.